

Stellenausschreibung

Behörde:	Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie Schule: August-Sander-Schule (02B01) Anschrift: Naglerstraße 1-3, 10245 Berlin
Bezeichnung:	Lehrkraft für Fachpraxis
Vergütung:	Die Vergütung erfolgt nach den persönlichen Voraussetzungen gemäß des Tarifvertrages über die Eingruppierung und die Entgeltordnung für die Lehrkräfte der Länder (TV EntgO-L)
Kennzahl:	IV B – 063/2026
Besetzbar:	zum nächst möglichen Zeitpunkt
Umfang:	Vollbeschäftigung / unbefristet
Bewerbungsschluss:	drei Wochen nach Veröffentlichung
Fach:	Farbtechnik

Arbeitsgebiet

Fachpraktischer Unterricht in allen Bildungsgängen der Schule, vorrangig in der Berufsvorbereitung IBA und Willkommensklassen

Notwendige schulbezogene Anforderungen / Qualifikationen

- Meisterin / Meister oder staatlich geprüfte Technikerin / staatlich geprüfter Techniker mit Ausbildereignungsprüfung (AEVO) im Maler- und Lackiererhandwerk,
- Erfahrungen bei der Unterweisung von Jugendlichen / Auszubildenden
- IT-Kenntnisse

Wünschenswerte schulbezogene Anforderungen / Qualifikation

- Einschlägige Berufserfahrung
- Erfahrung im Umgang mit Jugendlichen mit sonderpädagogischen Förderschwerpunkten bzw. benachteiligten Jugendlichen
- Erfahrung in der Projektplanung
- Teamfähigkeit
- Bereitschaft zur Mitarbeit im berufsfeldübergreifenden fachpraktischen Unterricht (Metalltechnik, Holztechnik, Agrarwirtschaft)

Die Einstellung erfolgt in einem unbefristeten Angestelltenverhältnis. Eine befristete Teilzeitbeschäftigung ist auf Antrag möglich. Eine Verbeamtung ist nicht vorgesehen.

Die Eingruppierung erfolgt nach den persönlichen Voraussetzungen gemäß des Tarifvertrages über die Eingruppierung und die Entgeltordnung für die Lehrkräfte der Länder (TV EntgO-L).

Wir begrüßen jede Bewerbung, die die formalen Anforderungen erfüllt, unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion / Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexuelle Orientierung und Identität.

Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Menschen (gem. § 2 SGB IX) werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt. Bitte weisen Sie in Ihrer Bewerbung auf eine vorhandene Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung hin und fügen Sie entsprechende Unterlagen bei.

Erwartet werden neben ggf. genannten schulbezogenen Anforderungen eine gute Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift sowie Aufgeschlossenheit gegenüber fachlichen und didaktisch-methodischen Entwicklungen, Bereitschaft zur fachlichen und pädagogischen Fort- und Weiterbildung, Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit, erzieherische, soziale und pädagogische Kompetenz.

Bewerbungsunterlagen (Bewerbungsschreiben, lückenloser, tabellarischer und unterschriebener Lebenslauf, Zeugniskopien sowie zusätzliche Nachweise) senden Sie bitte unter Angabe der Kennzahl direkt an die genannte Schule.

Aus Kostengründen werden Bewerbungsunterlagen nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist. Auf die Versendung von Originalunterlagen, Sichthüllen, Heftern o.ä. sollte daher verzichtet werden.

Kosten, die den Bewerberinnen und Bewerbern im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen (Fahrtkosten o.ä.), werden nicht erstattet.

Ergänzende Informationen und Hinweise finden Sie im Internet unter folgender Adresse:

<http://www.berlin.de/sen/bildung/fachkraefte/einstellungen/lehrkraefte/>

Die Besonderheiten der Schule, das Profil sowie das Schulprogramm entnehmen Sie bitte dem Schulporträt der Schule im Schulverzeichnis unter:

<https://www.bildung.berlin.de/Schulverzeichnis/>